

Prof. Dr. Kurt Klein  
 Professur für Handelsimmobilien  
 Wirtschaftsgeographie

SS 10

**Vorlesung 22 193 Handelsimmobilien I (BSc)**  
**(Übung: vgl. Veranstaltung 22 194 oder 33 430)**

<b>Dozent</b>	Prof. Dr. Kurt Klein
<b>Zeit und Ort</b>	Mo, 10.00 - 12.00; W 115
<b>Zielgruppe / Voraussetzungen</b>	Studierende im Bachelorstudiengang Vorteilhaft wären Kenntnisse in Immobilienmanagement oder -finanzierung
<b>Leistungsnachweis</b> :	Schriftliche Klausur (1,5 Zeitstunden). Studienbegleitende Leistungen in den Übungen können bis zu 25 % in die Leistungsmessung eingebracht werden.
<b>Anmeldung</b>	erster Veranstaltungstermin (19. April 2010)
<b>Lernziel</b>	Die Teilnehmer sollen - die maßgeblichen Akteure bei Handelsimmobilien identifizieren und in ihrem Einfluss auf diesen Markt bewerten können, - Grundlagen der Projektentwicklung und -vermarktung gewinnen, - ein Verständnis für Angebots- und Nachfragezyklen auf diesem Teilmarkt entwickeln.
<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung bietet eine in sich abgeschlossene Einführung in den Marktsektor der Handelsimmobilien. Aus den systemischen Beziehungen zwischen den potentiellen Nutzern und Akteuren sowie der Immobilie werden Anforderungen für die Projektentwicklung und -vermarktung abgeleitet. Die Prozessforschung führt zum Verständnis von Marktzyklen und zeigt Möglichkeiten zur Verlängerung der Lebenszeit bzw. einer Umnutzung auf. Als begleitende Übung kann entweder der GIS-Kurs (33 430) oder der Methodenkurs Handelsimmobilien I (22194) gewählt werden.
<b>Gliederung</b>	<u>I Nutzer / Akteure bei Handelsimmobilien</u> 1 Handel 2 Konsumenten 3 Öffentliche Planung 4 Investoren, Entwickler, Betreiber  <u>II Handelsimmobilien – Abgrenzung, Typen, Projektentwicklung</u> 5 Handelsimmobilien und Anforderungen der Akteure 6 Ausgewählte Typen und ihre makro-/mikroökonomische Bedeutung 7 Projektentwicklung 8 Projektvermarktung und -management  <u>III Prozessforschung</u> 9 Angebots- und Nachfragezyklen bei Handelsimmobilien 10 Erneuerung / Relaunch
<b>Unterlagen</b>	Die Folien der Vorlesung werden als PDF in G.R.I.P.S. hinterlegt. Ein Skript ist in Vorbereitung